

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	V
Résumé	IX
Riassunto	XIII
Summary	XVII
1 Zweck der Evaluation	1
1.1 Ausgangslage und Zielsetzungen	1
1.2 Fragestellungen	2
2 Ergebnisse der Literaturanalyse	3
2.1 Zielsetzung	3
2.2 Vorgehen	3
2.2.1 Einschlusskriterien	3
2.2.2 Vorgehen bei der Literatursuche	3
2.2.3 Vorgehen bei der Auswahl relevanter Beiträge anhand der Abstracts	5
2.2.4 Vorgehen bei der Volltextanalyse	6
2.3 Ergebnisse	7
2.3.1 Epidemiologie zu Autismus-Spektrum-Störungen	7
2.3.2 Allgemeine Literaturergebnisse zu Frühinterventionen bei ASS	8
2.3.3 Allgemeine Studien zu frühen Intensivinterventionen	10
2.3.4 EIBI (Early Infant Behavioral Intervention)-Studien	12
2.3.5 ESDM (Early Start Denver Model)	13
2.3.6 Wirkung auf einen spezifischen Outcome-Parameter	14
2.3.7 Eltern: Bedeutung und Einbezug	15
2.3.8 Wirkung auf Lebensbereiche	16
2.3.9 Wirkung spezifischer Interventionen	16
2.3.10 «Risikokinder» unter zwei Jahren	17
2.4 Zusammenfassung der Literaturergebnisse	17
2.5 Antworten auf die Ausgangsfragen	18
3 Beschreibung des Pilotprojektes	23
3.1 Analytierte Datenquellen und methodisches Vorgehen	24
3.2 Darstellung der fünf Interventionsprogramme	26
3.2.1 ESDM (Early Start Denver Model) am CIPA in Genf	28
3.2.2 FIAS (Frühintervention bei autistischen Störungen) in Muttenz (BS)	30
3.2.3 Autismuszentrum der GSR in Riehen (BS) / Aesch (BL)	33
3.2.4 Regenbogen am OTAF in Sorengo (TI)	36
3.2.5 FIVTI (Frühe intensive verhaltenstherapeutische Intervention) am KJPP Zürich	38

3.3	Vergleichsparameter der fünf Zentren	41
3.3.1	Entstehungsgeschichte	42
3.3.2	Programmaufbau	42
3.3.3	Settingbedingungen	42
3.3.4	Aufnahmekriterien	43
3.3.5	Alter der aufgenommenen Kinder	43
3.3.6	Dauer und Intensität der Interventionen	43
3.3.7	Rolle der Eltern und der Familien	43
3.3.8	Berufsgruppen und Ausbildung der beteiligten Personen	45
3.3.9	Programmintegrität	45
3.3.10	Zusammenarbeit mit nachfolgenden pädagogischen Institutionen	45
3.3.11	Verwendete Assessments	46
3.3.12	Umgang mit sprachlicher, kultureller und sozioökonomischer Vielfalt	46
3.3.13	Regionale Verteilung	47
3.3.14	Kosten und Finanzierung	47
3.4	Antworten auf die Ausgangsfragen	48
4	Kosten der Interventionsprogramme	55
4.1	Ökonomische Langzeiteffekte von frühen Intensivinterventionen bei ASS	55
4.2	Sektorübergreifendes Kostenmodell	57
4.3	Antworten auf die Ausgangsfragen	60
4.3.1	Kosten für eine Behandlung nach Behandlungsmethode	60
4.3.2	Finanzierung der Massnahmen	64
4.3.3	Berichtete Kostenwirkungen durch Frühinterventionen	70
5	Empfehlungen	73
	Empfehlung 1: Anerkennung von frühen Intensivinterventionen bei ASS	74
	Empfehlung 2: Outcome-Modell formulieren	75
	Empfehlung 3: Kostenmodell formulieren	77
	Empfehlung 4: Programmmodell festlegen	78
	Empfehlung 5: Für «Risikokinder» unter 2 Jahren Interventionsmöglichkeiten schaffen	82
6	Limitationen der Studie	85
	Literatur	87
	Abkürzungsverzeichnis	93
	Anhänge	95
	Anhang 1: Feedback der Zentren zum Evaluationsbericht	95
	Anhang 2: Fragebogenitems zu Quality of Life with Autism (QoLA)	98
	Anhang 3: Analyisierte Reviews und Meta-Analysen (separat verfügbar im Excel-Format)	99

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Die drei Hauptdimensionen der Evaluation im Überblick	2
Abbildung 2:	Flowchart der Literaturselektion	5
Abbildung 3:	Grafische Darstellung zu ausgewählten Parametern der fünf Zentren	41
Abbildung 4:	Early Childhood Outcomes (ECO), ein konzeptionelles Modell für familienzentrierte Outcomes. Übersetzt nach Wainer et.al, 2016, adaptiert nach Epley et al., 2011	44
Abbildung 5:	Sektorübergreifendes Kostenmodell für Frühinterventionen, programmspezifisch	58
Abbildung 6:	Interventionsfokus in Bezug zum Timing der Frühintervention	80

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Suchkriterien Frühinterventionen	4
Tabelle 2:	Suchkriterien Epidemiologie	4
Tabelle 3:	Prävalenz komorbider Erkrankungen oder Störungen bei ASS (Quelle: NICE, 2011)	9
Tabelle 4:	Überblick über die Zentren	26
Tabelle 5:	Im Zentralregister der AHV/IV erfasste Kinder, die bereits Leistungen der IV bezogen haben und nach ihrem Leistungsprofil für Frühinterventionen in Frage kommen könnten	50
Tabelle 6:	Durchschnittliche Betreuungs- und Sozialkosten in den Niederlanden nach Peters-Scheffer et al., 2012, S. 1767	57
Tabelle 7:	Jährliche Kosten von frühen Intensivprogrammen gemäss der gesichteten Literatur (Angaben nicht umgerechnet)	60
Tabelle 8:	Durchschnittliche und Mindestintensität der Interventionen an den fünf Zentren gemäss Kostenmonitoring	62
Tabelle 9:	An den Therapien beteiligte Fachpersonengruppen gemäss Kostenmonitoring (in h/Woche)	63
Tabelle 10:	Zusammensetzung der Interventionskosten gemäss Kostenmonitoring	67
Tabelle 11:	Zusammenstellung der von der IV bezahlten Leistungen, nach Altersjahr, pro Kopf	68